

Schweikert lässt Weltmeister hinter sich



Von **BZ-Redaktion**

Mi, 11. April 2018

Rudern und Kanu

Slalomkanute aus Waldkirch Vierter beim Weltranglistenrennen in Markkleeberg.



Voll auf Linie im Kajak-Einer: Fabian Schweikert beim Weltranglistenrennen in Sachsen Foto: Rudolf Wernicke

KANUSPORT (hse). Fabian Schweikert vom Kanuclub Elzwelle Waldkirch hinterließ beim Weltranglistenrennen der Slalomkanuten in Markkleeberg einen starken Eindruck. Der Fahrer aus dem A-Nationalkader kam im Finale auf den vierten Platz und ließ dabei den Olympia-Vierten Hannes Aigner (Augsburg, Platz fünf), Europameister Mateusz Polaczyk (Polen, Achter) und den Weltmeister Jiri Prskavec (Tschechien, Neunter) hinter sich. Es siegte Sebastian Schubert aus Hamm. Insgesamt waren auf dem Kurs in Sachsen Mannschaften aus 14 Nationen am Start.

Erstmals gab es auch für Jugendliche und Junioren die Möglichkeit, offiziell startberechtigt in einem Weltranglistenrennen zu fahren. Zwei Nachwuchssportler aus dem Waldkircher Landesstützpunkt erreichten bei Frauen und Männern jeweils das Halbfinale: Anne Mia Eglin kam auf Rang 23, Paul Bretzinger auf Platz 24. Der deutsche Jugendmeister Milan Strübich vom KC Elzwelle schied nach Fahrfehlern im Vorlauf als 81. aus.

Landes- und Stützpunkttrainer Frank Schweikert war begeistert vom Auftritt seiner

Nachwuchssportler: "Sie haben auf der im Halbfinale extrem schwierig gehängten Strecke die Linie gehalten, konnten sich international behaupten und sich auch gegenüber ihren deutschen Kollegen durchsetzen." Seinem Sohn Fabian Schweikert sei mit drei gelungenen Vorstellungen im Vorlauf, Halbfinale und im Finale eine Weltklasseleistung im Feld der Kajak-Männer gelungen.

In Markkleeberg und in Augsburg wird in den kommenden Wochen die nationale Qualifikation für die Teilnahme an den diesjährigen Weltmeisterschaften ausgefahren.

Ressort: [Rudern und Kanu](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mi, 11. April 2018:

» [Zeitungsartikel im Zeitungslayout: PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Damit Sie Artikel auf badische-zeitung.de kommentieren können, müssen Sie sich bitte einmalig bei "Meine BZ" registrieren. Bitte beachten Sie [unsere Diskussionsregeln, die Netiquette](#).
